

Ausgabe 1/2019

cewe magazin

Das Kundenmagazin vom Onlinefotoservice

Erleben
CEWE Hausmesse

Harald Göbl
Eine Fotoreise nach
New York City

Bernhard Brenner
Porträts beim Reisen

Gestalten
Drei Tipps für gelungene
Landschaftsfotos

Erlebnisse festhalten

Machen Sie mit CEWE Ihre schönsten Erlebnisse
zu eindrucksvollen Erinnerungen

#meincewe

onlinefotoservice.at

cewe
photo award

Für jedes eingereichte
Foto spendet CEWE an



CEWE Photo Award 2019

Internationaler Fotowettbewerb

Laufzeit: **17.05.2018 - 02.06.2019**

10 Kategorien, bis zu **100** Fotos pro Teilnehmer

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 250.000 €!

Hauptgewinn:

Der CEWE Photo Award und eine Reise Ihrer Wahl im Wert von 15.000 €, Fotoausrüstung im Wert von 7.500 € und CEWE Fotoprodukte im Wert von 2.500 €.

Neun Kategoriesieger:

Je eine Fotoausrüstung im Wert von 5.000 € und CEWE Fotoprodukte im Wert von 2.500 €.

Preise für die Plätze 11 bis 30:

Je eine Fotoausrüstung im Wert von 2.500 € und CEWE Fotoprodukte im Wert von 1.000 €.

Preise für die Plätze 31 bis 1.000:

Je ein Gutschein für CEWE Fotoprodukte im Wert von 100 €.

Zusätzlich werden Monatsgewinner ermittelt, jeder erhält einen Gutschein für CEWE Fotoprodukte im Wert von 100 €.



Patr. 33/2018

Editorial



Monika Michalik,
Chefredakteurin

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserer ersten Ausgabe in diesem Jahr haben wir für Sie eine Reportage von der 1. CEWE Hausmesse vorbereitet und entführen Sie in die CEWE Fotowelt.

Die aktuelle Ausgabe steht unter dem Motto „Erlebnisse festhalten“: Machen Sie mit CEWE Ihre schönsten Erlebnisse zu eindrucksvollen Erinnerungen! Wir zeigen Ihnen wie Sie unsere Produkte hexxas und Art Prints kreativ in Szene setzen, moderne Kunstwerke schaffen oder Familie und Freunde beeindrucken können. Der Fotograf Harald Göbl entführt Sie auf eine Fotoreise nach New York City und die Hamptons, gleichzeitig teilt er mit uns seine Erfahrungen bei der Gestaltung eines CEWE FOTOBUCHs. Der Reisefotograf Bernhard Brenner gibt Fototipps zur Porträtfotografie beim Reisen. Die Fotografin Marion Vincenta Payr, die unter @ladyvenom auf Instagram zu finden ist, nimmt Sie mit nach Myanmar – eine exotische Reise mit Pagoden, Elefanten und schwimmenden Dörfern. Anschließend zeigen wir Ihnen ein paar tolle Fotos von unserem internationalen Fotowettbewerb „CEWE Photo Award 2019“ und stellen Ihnen die internationale Jury vor. Bei dem Wettbewerb können Sie noch bis zum 2. Juni 2019 teilnehmen und tolle Preise gewinnen.

Hat Ihnen diese Ausgabe gefallen? Schreiben Sie uns in einer E-Mail was in Ihnen gut gefällt oder was Ihnen in unserem Magazin fehlt: magazin@onlinefotoservice.at

Viel Spaß mit der aktuellen Ausgabe!

Monika Michalik
für das Onlinefotoservice Team

Monika Michalik

Inhalt

ALLES WAS SIE
INTERESSIEREN KÖNNTE

- 06 Erleben: CEWE Hausmesse
- 08 CEWE KALENDER für einen guten Zweck
- 10 Ihre Lieblingsmotive kreativ inszeniert
- 12 Handyhülle mit dem eigenen Foto
- 14 Kreativ mit hexxas
- 20 Die schönsten Momente für immer festhalten
- 22 Gestalten: CEWE FOTOBUCH
- 24 Eine Fotoreise nach New York City
- 28 Gestaltungstipp: CEWE FOTOBUCH
- 30 Porträts beim Reisen
- 32 Reise-Fototipps
- 34 Erleben: Travel in colors
- 40 Drei Tipps für gelungene Landschaftsfotos
- 42 Reisen: Myanmar
- 50 Fotowettbewerb: CEWE Photo Award 2019
- 54 Service

» Fotografie ist meine
Passion - lebendig, authentisch
und professionell «

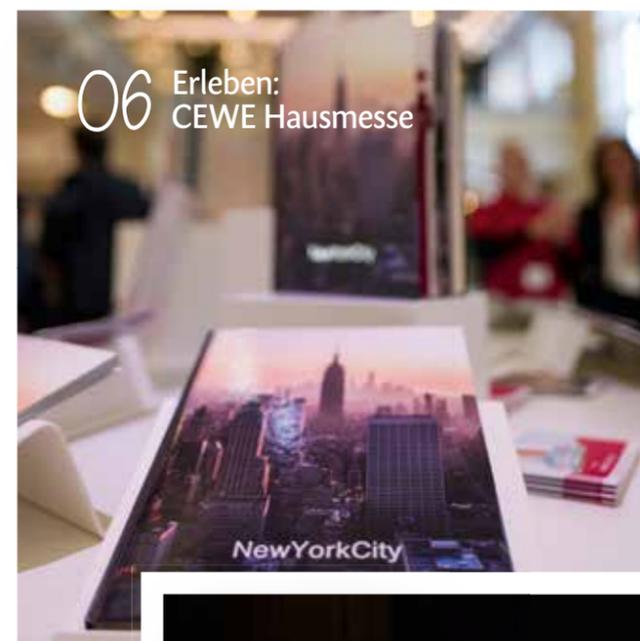
Harald Göbl

Freundliche US-Amerikaner, eine Skyline, die ihresgleichen sucht, eine Stadt der Kontraste und kulturellen Vielfalt, Sehenswürdigkeiten, Unterhaltungsmöglichkeiten und natürlich Fotomotive ohne Ende - eine Reise nach New York City lohnt sich immer!

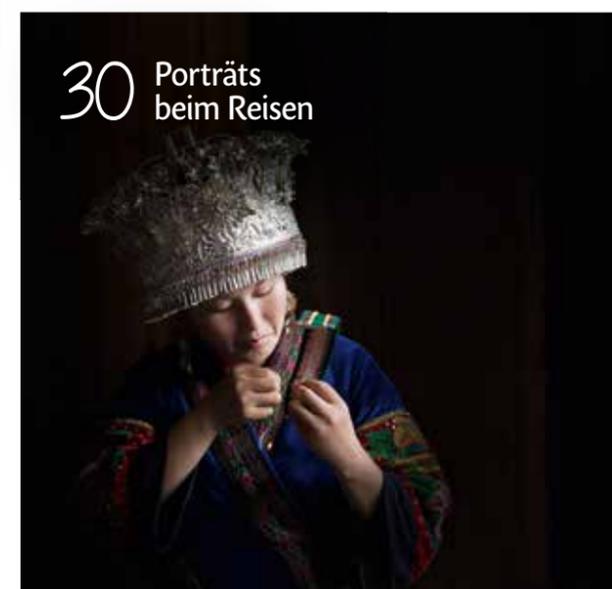
Für mich als Fotograf übt New York City eine unglaubliche Anziehungskraft aus! Letzten September/Oktober war ich mit meiner Freundin bereits zum dritten Mal in dieser Metropole der Superlative - NYC, die Stadt die niemals schläft!

Soeben angekommen, zieht dich die Stadt sofort in ihren Bann, überwältigt dich und lässt dich nicht mehr los. Für den ersten Besuch - und um sich einen Überblick zu verschaffen - empfehle ich die klassischen Sehenswürdigkeiten wie z.B. das Empire State Building, Times Square, Rockefeller Center, Freiheitsstatue, usw.

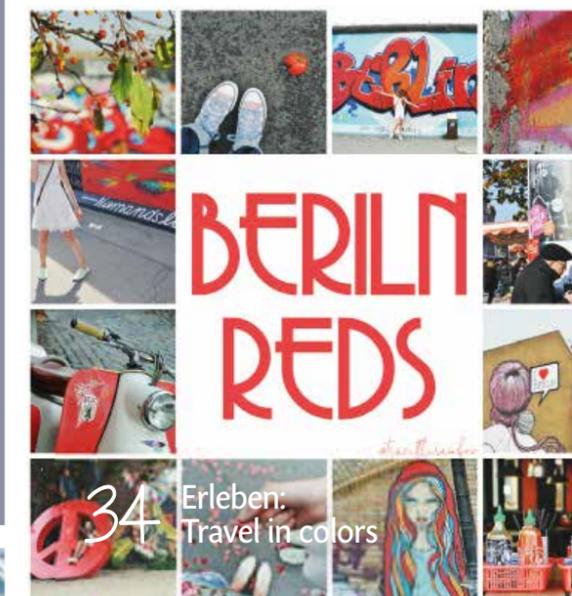
24 Eine Fotoreise nach New York City
CEWE FOTOBUCH: Gestalten



30 Porträts
beim Reisen



42 Reisen:
Myanmar



Die 1. CEWE Hausmesse in Wien

Österreichs größtes Event für Fotogeschenke

TEXT: MONIKA MICHALIK | FOTOS: BEN MOGEL

Am Wochenende des 17. und 18. Novembers konnten im Novomatic Forum in Wien die Fotoenthusiasten und unsere Kunden alle CEWE Neuheiten im Bereich Fotoprodukte entdecken.

Highlights von der CEWE Hausmesse

CEWE FOTOBUCH Schulungen, DIY Bereich, zwei tolle Fotoausstellungen, Fotoshooting mit Manfred Baumann, VÖAV Stand, ein großes LIK-Akademie Gewinnspiel, CEWE Fotokioske und vieles mehr.

Manfred Baumann Shooting

Neben den Produktinnovationen konnten die Besucher ganz exklusiv vor die Linse des Starfotografen Manfred Baumann treten. Die Fotos vom Shooting konnten anschließend ausgedruckt und mit nach Hause genommen werden. Manfred Baumann - vor seiner Kamera posierte fast ganz Hollywood, jetzt waren die CEWE Kunden dran.

CEWE FOTOBUCH Schulungen

Unsere Kunden hatten die Möglichkeit in einem Workshop hilfreiche Tipps und Tricks zur Gestaltung Ihres persönlichen CEWE FOTOBUCHs zu lernen. Unter den TOP Themen waren zum Beispiel auch die neuesten Software-Funktionen.

Do it yourself Station

Unsere Kunden hatten die Möglichkeit im DIY-Bereich Ihre Weihnachtsgrüße gleich vor Ort zu erstellen oder die Weihnachtsgeschenke originell zu verpacken. Außerdem konnten sich unsere Kunden an den CEWE Fotostationen Ihre Fotos direkt vom Handy ausdrucken.

Drei große Fotoausstellungen zeigen hochkarätige Aufnahmen

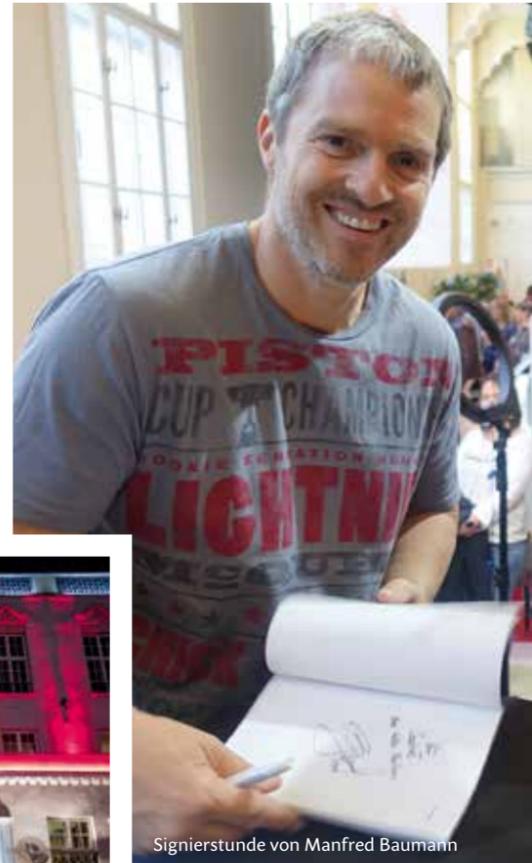
CEWE hat die atemberaubenden Siegerwerke des weltgrößten offenen Fotowettbewerbs „Our world is beautiful“ im Jahr 2017 vorgestellt und alle Foto-Fans zum Staunen gebracht.

Der Österreichische Verband der Fotografie (vormals VÖAV) hat seine Highlights der Österreichischen Staatsmeisterschaft für künstlerische Fotografie 2018 präsentiert. Die letzte Fotoausstellung waren Aufnahmen von Manfred Baumann.

VÖAV – Party für Mitglieder und Partner am Samstag

Ein Highlight für alle Freunde des Österreichischen Fotoverbandes war die VÖAV Standparty am Samstag, dem 17.11. ab 16.00. Getränke und eine echt Wiener Köstlichkeit, passend zum vorweihnachtlichem Motto der CEWE Hausmesse wurden den Gästen gereicht.

» Mit unserer ersten CEWE Hausmesse möchten wir den Wienerinnen und Wienern unsere vielfältigen Fotoprodukte zum Anschauen und Angreifen präsentieren «
Geschäftsführer CEWE Österreich
Ewald Hahn



Signierstunde von Manfred Baumann





WO SCHATTEN IST, DA IST AUCH LICHT

Mit dem Kalenderdruck für Dancer against Cancer unterstützte CEWE die österreichische Krebshilfe.

"Jeder Schatten ist auch immer ein Wegweiser zum Licht". Unser Licht ist in diesem Fall die beeindruckende Arbeit von Starfotograf Manfred Baumann", sagt die Obfrau von Dancer against Cancer Yvonne Rueff.

13 Prominente standen für den guten Zweck vor der Kamera von Starfotograf Manfred Baumann: Schauspieler Christoph Fälbl, Musiker Cesár Sampson, Stuntfrau, Model und Moderatorin Miriam Höller, Musicaldarstellerin Patricia Meeden, Opernsängerin Valentina Naornita, Burgschauspieler Florian Teichtmeister, Moderatorin Nadine Friedrich, Moderatorin Claudia Stöckl, Solotänzer der Wiener Staatsopern Davide Dato, Model Beatrice Körner, Moderatorin Sasa Schwarzjirg, Schauspielerin Barbara Kaudelka, Sänger Roberto Blanco.

Der Kalender ist von CEWE in einer Auflage von 1000 Stück gedruckt und wird um Euro 40,- für die DaC Projekte Wien verkauft. Erhältlich ist er unter: www.shop.danceragaincancer.com und in der Tanzschule Rueff.



Beeindruckende Ausstellung zum Jane Goodalls 85.Geburtstag

TEXT: NELLY BAUMANN | FOTOS: BEN MOGEL



» Jeder Einzelne macht einen Unterschied, und Du kannst etwas verändern - jeden Tag und zu jeder Zeit! « Jane Goodall

Manuel Mlensky, Gebietsvertriebsleiter von CEWE Österreich und Manfred Baumann bei der Ausstellung im Hotel Bristol.

Starfotograf Manfred Baumann, der zwischen Hollywood, London und Australien unterwegs ist, und stets die größten Hollywood-Stars vor seiner Linse hat, machte es sich als Ehrenbotschafter von Jane Goodall zur Aufgabe, bei seinen Fotoproduktionen stets auf Jane's großartiges Lebenswerk auf-

merksam zu machen. Er konnte zahlreiche internationale Stars für diese ganz besondere Ausstellung gewinnen, welche ganz im Zeichen von Jane steht. Diese Ausstellung wurde gemeinsam mit den Glückwünschen der Stars für Jane's großartigen und unermüdlichen Einsatz erstmals zum Anlass des 85.Ge-

burtstages von Jane Goodall bei einem VIP Event im Hotel Bristol in Wien am 3.4.2019 gezeigt. Im Rahmen einer stillen Auktion wurden für das Jane Goodalls Institut in Wien 16 000 € gesammelt. CEWE Österreich freut sich, die Auktion mit hochqualitativen Drucken unterstützen zu können.

Ihre Lieblingsmotive kreativ inszeniert

Jung, dynamisch und verrückt: Mit diesen Art Prints beeindrucken Sie jeden!

Square Prints

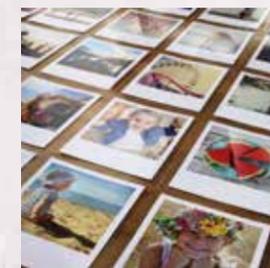
Die dekorative Anmutung der Square Prints ist an das angesagte quadratische Instagram-Format angelehnt. Die vielfältige Auswahl an Layouts und Filtern kennt keine kreativen Grenzen. Verpackt in einer hochwertigen Bilderbox eignen sich Square Prints auch hervorragend als Geschenk.

Mini Prints

Diese Fotostreifen kennt man von Foto-Automaten – Nostalgie pur! Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Layouts und können 3 oder 4 Motive auf einen Print setzen. Das 10er-Set kommt in einer schicken Schmuckverpackung.

Retro Prints

Ihre Lieblingsmotive bekommen durch dieses besondere Format ihren eigenen Stil. Wer dem Foto noch eine Bildunterschrift geben möchte, kann unterschiedliche Schriftarten nutzen. Für kreative Köpfe bleibt damit bei der Gestaltung kein Wunsch unerfüllt.



↑ Ihre Fotos effektiv veredelt im Retro-Look! Faszinierende Prints durch fühlbar erhabene Effektlack-Veredelung.



← Sie können auch die Rückseite Ihrer Retro Prints mit einer Vielzahl von Designs gestalten.

Fine Art Prints

Die Fine Art Prints in drei verschiedenen Formaten (13 x 18 cm, 20 x 20 cm, 20 x 30 cm) bieten einfache und vielfältige Gestaltungsoptionen, gepaart mit hohem kreativem Anspruch. Sie haben mehr als 50 moderne vorgefertigte Designs zur Auswahl! Der Druck auf edlem Fine Art Matt macht Ihre Fine Art Prints zu einem hochwertigen haptischen Erlebnis.



Handyhüllen mit dem eigenen Foto

Ob fürs eigene Gerät oder als Geschenk: Eine individuelle Handyhülle ist ein echter Hingucker. Erhältlich auch für die allerneuesten Modelle von Apple, Samsung & Co.!

Unsere Smartphone haben wir heutzutage immer dabei – da sollte das teure Gerät einiges aushalten können. Mit den individuell gestaltbaren Handyhüllen von CEWE schützen Sie Ihr Smartphone vor Gebrauchsspuren, Kratzern und anderen Beschädigungen. Und ganz nebenbei verleihen Sie ihm

ein einzigartiges Design. Sie haben die Wahl zwischen elf verschiedenen Hüllen und Taschen, die Sie allesamt mit Ihren eigenen Fotos gestalten können – individuell und stilvoll. Das spezielle Fertigungsverfahren von CEWE ermöglicht einen brillanten Fotodruck auf hochwertigen Materialien.

Große Vielfalt für über 300 Smartphone-Modelle



Für jedes Smartphone die passende Hülle

Unsere Vielfalt – elf Varianten für jeweils über 300 Smartphone-Modelle



Hard Case
Grenzenlose Individualität und sicherer Schutz für Ihr Smartphone!



Silikon Slim Case
Persönlicher Look, minimalistisches Design, perfekter Schutz!



Sleeve Tasche
Ein Must-have für Individualisten: Die robuste Sleeve-Tasche in edler Lederoptik bewahrt das Smartphone vor Kratzern.



Holz Hard Case
Ihre Aufnahme, gedruckt auf echtem Holz und kombiniert mit einer besonders stabilen Kunststoffhülle: Das Holz Hard Case ist stilvoll und praktisch zugleich.



Silikon Case
Das flexible Case für maximale Haltbarkeit.



Tough Case
Die perfekte Kombination aus maximaler Sicherheit und individuellem Design.



Sideflip Tasche
Seitlich öffnende Tasche aus hochwertiger Lederoptik mit praktischen Kreditkartenfächern.



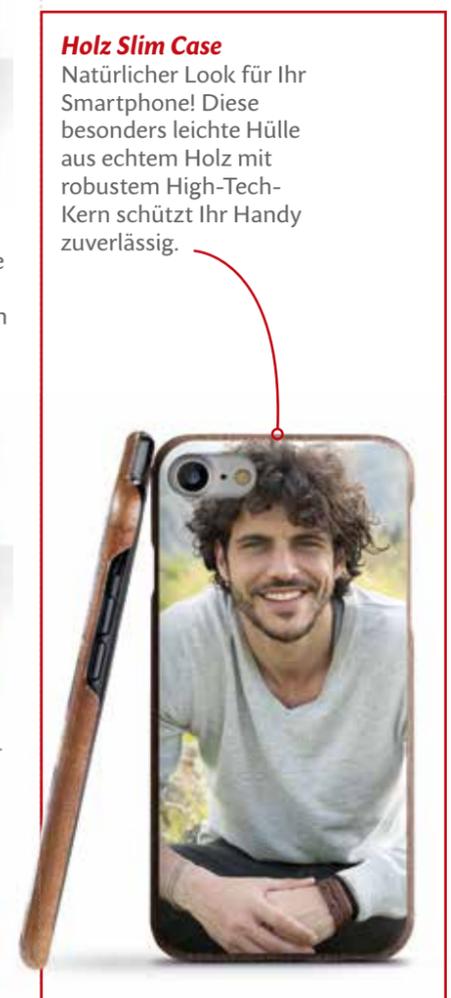
Premium Case
Die Premium Cases schützen Ihr Smartphone stilvoll. Optimal auf die Maße von mehreren Smartphone Größen zugeschnitten, garantiert der stabile Kunststoff sicheren Halt.



Leder Case
Schützendes Unikat mit feiner Struktur: Gestalten Sie Ihre individuelle Smartphone-Hülle aus edlen Lederfasern und feinem Vlies – vollflächig bedruckt mit Ihrem Lieblingsmotiv!



Downflip Tasche
Rundumschutz in hochwertiger Lederoptik für Ihr Smartphone.



Holz Slim Case
Natürlicher Look für Ihr Smartphone! Diese besonders leichte Hülle aus echtem Holz mit robustem High-Tech-Kern schützt Ihr Handy zuverlässig.

Kreativ mit hexxas

Auf Wiedersehen, Eintönigkeit! Mit hexxas zieht das hexagonale Trendformat in Ihre Wohnung ein. Sechseckige Foto-Kacheln, die sich zu stilvollen Gesamtkunstwerken arrangieren lassen. Wir haben für Sie mögliche Design-Formationen zusammengestellt: Lassen Sie sich inspirieren!

Die vergangenen Jahre haben es gezeigt: Geometrische Formen liegen im Trend. Auch für 2019 stehen sie wieder auf der Liste der Must-haves. Dabei gilt: Je mehr Ecken und Kanten, desto besser! Ganz vorne mit dabei sind hexagonale Muster. Die sechseckigen Formen brechen mit den Sehgewohnheiten – und sind deshalb besonders spannend fürs Auge. Nicht nur im Bereich des Interior-Designs, in dem hexagonale Regale, Vasen und Wohn-Accessoires angesagt sind. Sondern auch in der Wandgestaltung: Das klassische Spiel mit rechteckigen und quadratischen Rahmen wird jetzt durch sechskantige Bildformate ergänzt.

Mit hexxas von CEWE machen Sie diesen Wohn-Trend zu Ihrem! Denn die sechseckigen Foto-Kacheln aus Hartschäum können Sie mit Ihren eigenen Fo-

tos gestalten. Das Besondere: Die Elemente lassen sich flexibel zu unterschiedlichsten Design-Formationen kombinieren und arrangieren – ganz so, wie es zu Ihren Motiven und Ihrer Einrichtung passt. Die moderne Collage sorgt für einen urbanen, stilvollen Look, der Räume ganz neu wirken lässt.

Die Möglichkeiten dabei sind zwar überaus vielseitig, grundsätzlich lassen sie sich aber auf zwei wesentliche Optionen zusammenfassen: Entweder, Sie drucken ein einzelnes Motiv auf mehrere hexxas – oder Sie verteilen verschiedene Fotos auf unterschiedliche Elemente und setzen diese zu einer Collage zusammen. hexxas können Sie bequem über unsere Webseite bestellen, eine Bestellung über unsere Gestaltungssoftware ist in Vorbereitung. →



Ein Motiv, verteilt auf viele hexxas

Ihr Lieblingsfoto auf mehreren Foto-Kacheln: Wenn Sie ein absolutes Favoritenbild haben und dieses außergewöhnlich in Szene setzen möchten, sind hexxas ideal. Ihr klassisch im rechteckigen Format aufgenommenes Bild wird so positioniert, dass es ein he-

xagonales Format erhält – und erscheint dadurch noch viel intensiver. Auch, weil das Auge eher quadratische und rechteckige Fotos gewöhnt ist, wirken sechseckige Bildformate besonders faszinierend. Sie verleihen Ihrer Aufnahme einen echten Wow-Effekt.

↳ Arrangieren Sie ein Bild auf mehreren Elementen zu einem individuellen Gesamtkunstwerk.

Setzen Sie Ihr
Lieblingsfoto mit hexxas
ganz neu in Szene.



Der moderne Mehrteiler wirkt in jedem Raum
einzigartig und passt zum individuellen Stil.



Stammbaum modern gedacht
– mit den neuen hexxas.

Kachelweise Familienglück: Einen modernen Stammbaum gestalten

Da kommt die ganze Familie zusammen: Mit hexxas können Sie von jung bis alt alle Familienmitglieder zeigen. Entweder je Foto-Kachel ein Bild – oder zum Beispiel ein Familienfoto, verteilt auf bis zu acht Sechsecke. Arrangieren Sie diese anschließend beliebig an Ihrer Wand, etwa als längliches Wandbild über dem Sofa. Ein besonderer Hingucker wird die Ahnengalerie, wenn Sie diese wie einen Baum aussehen lassen: Starten Sie beispielsweise mit den Urgroßeltern unten als Stamm und lassen Sie Ihre hexxas-Collage dann nach oben hin wie eine Baumkrone erscheinen.

Praktisch: Bei Nachwuchs können Sie den Stammbaum ganz einfach um eine Foto-Kachel erweitern. Apropos Nachwuchs: hexxas eignen sich auch wunderbar für den Nachwuchs. Hängen Sie Ihren Stammbaum zum Beispiel in niedriger Höhe im Kinderzimmer auf. So lernen die Kids ganz spielerisch, Namen von all den Menschen aus der Familie den dazugehörigen Gesichtern zuzuordnen. hexxas eignen sich übrigens auch als Garderobenbilder oder Türschilder: Dank der flexiblen Magnet-aufhängung mit Klebestreifen lassen Sie sich nahezu überall anbringen. →

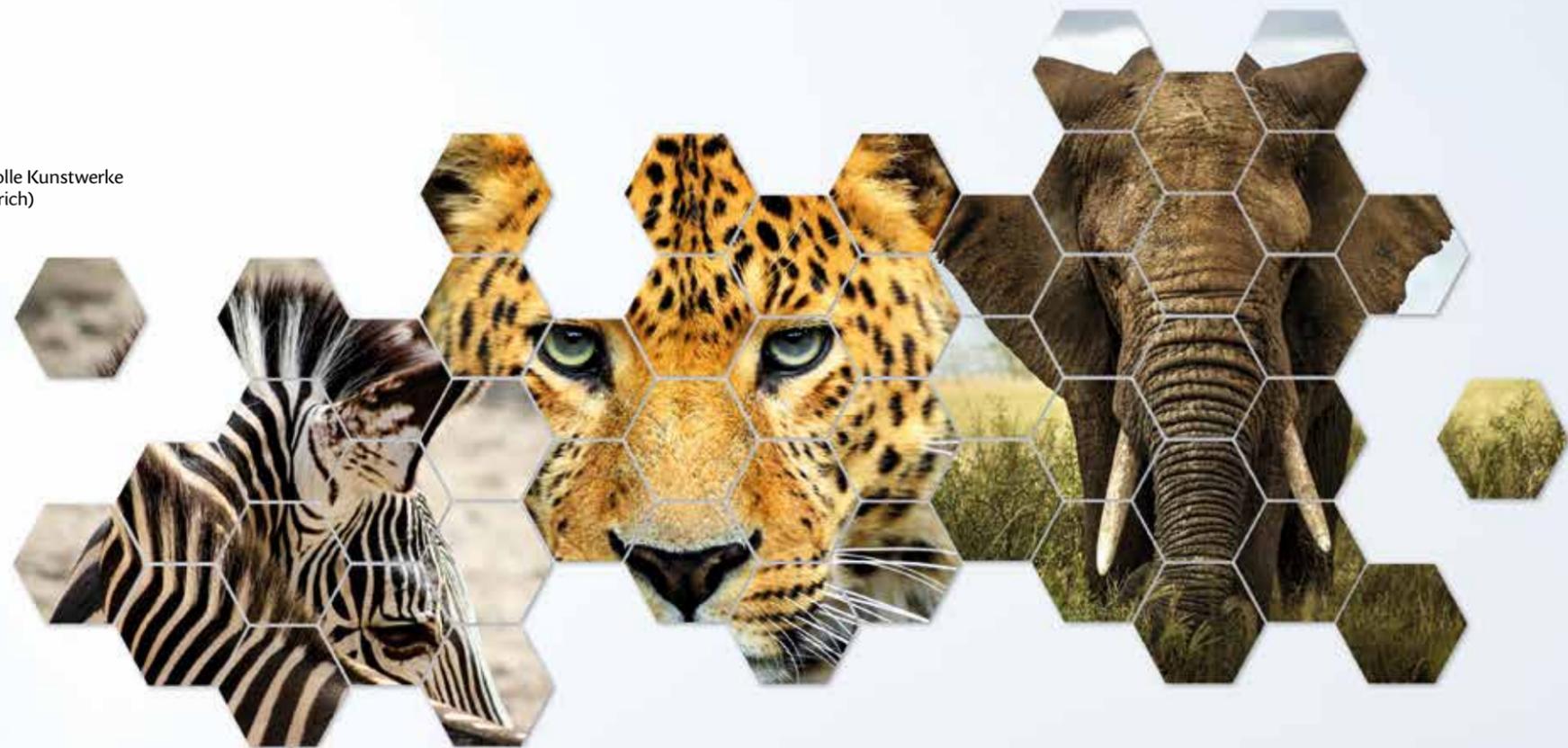
Mehrere Motive als hexxas-Collage arrangieren

Sie können sich nicht für ein Motiv entscheiden, weil Sie so viele schöne Aufnahmen gemacht haben? Kein Problem: Mit hexxas haben Sie die Möglichkeit, Ihre Lieblingsfotos als kunstvolle Design-Formation zu kombinieren! Unser Tipp: Überlegen Sie sich ein

übergeordnetes Thema für Ihr Wandbild. Das ist geeignet, um zum Beispiel verschiedene Bilder vom vergangenen großen Urlaub, einem Städtetrip oder Fotos von der Familie zusammenzustellen. Entweder wählen Sie dabei für jedes Foto eine Kachel oder – und

das wirkt besonders eindrucksvoll – Sie ziehen zum Beispiel ein Bild über vier und zwei weitere Fotos über jeweils zwei Kacheln. Wer es gerne ganz groß an der Wand mag, kreierte mit vielen hexxas ein großes Kunstwerk, wie in diesem Beispiel von einer Afrikareise.

Eindrucksvolle Kunstwerke
(ohne Bindestrich)



Für Weltenbummler: Reisefotos außergewöhnlich präsentieren

Wer viel von der Welt gesehen hat, kann davon meist gar nicht genug bekommen. Die hexxas eignen sich perfekt, um besuchte Orte ganz neu wirken zu lassen. Die malerischen Grachten Amsterdams, die Skyline von New York, die goldenen Tempel in dem kleinen Ort in Thailand, den Sie zufällig entdeckt haben: Wo auch im-

mer Sie unterwegs waren, jeder einzelne Eindruck vervollständigt nicht nur Ihr Bild von der Welt, sondern auch Ihre Collage zu Hause.

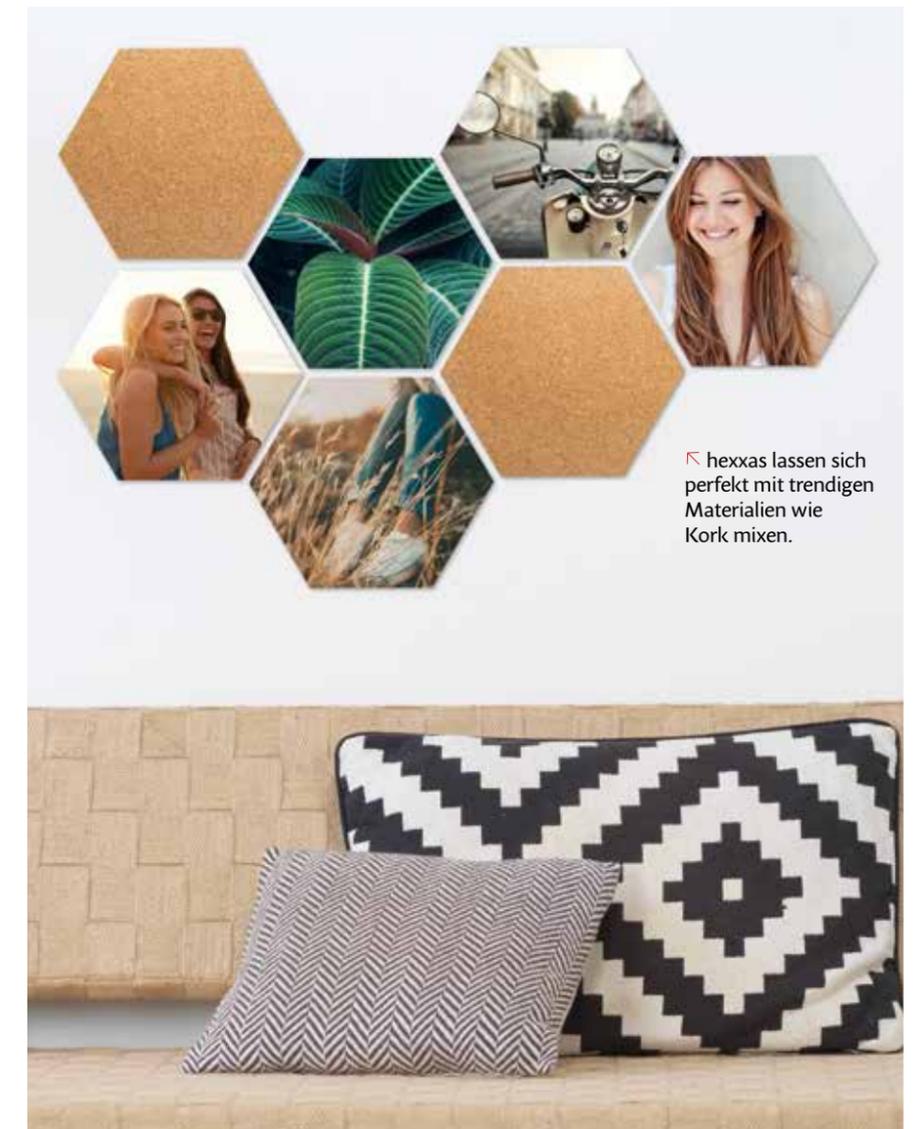
Jede Foto-Kachel ist ein einzigartiges Andenken an Ihren Trip, kreativ zusammengesetzt zu einer stilvollen Design-Formation. Bei außergewöhnlichen Urlauben –

etwa der Fernreise nach Asien oder der Safari in Afrika – entstehen oft Fotos, die an sich schon eindrucksvoll sind. Und das Beste ist: Mit jedem neuen Abenteuer wächst Ihre kreative Collage! Ergänzen Sie nach Ihrer nächsten Reise weitere hexxas. Holen Sie so die Abenteuer aus der Ferne in Ihre vier Wände.



➤ Ihre Reisefotos im Trend „Urban Jungle“ inszeniert.

Dank Magnetaufhängung kommen Ihre hexxas ganz einfach an die Wand – und Sie können die Anordnung auch ganz leicht ändern.



➤ hexxas lassen sich perfekt mit trendigen Materialien wie Kork mixen.

Große Kachel-Kunst: Ein modernes Kunstwerk schaffen

hexxas sind CEWE WANDBILDER der außergewöhnlichen Art und genau das Richtige, wenn Sie kreativ werden möchten: Jede einzelne Foto-Kachel bringt mit ihrer sechseckigen Form bereits Abwechslung fürs Auge, das Bilder in der Regel nur in quadratischer oder rechteckiger Form kennt. Perfekt, um künstlerisch mit dem Format zu spielen!

Simpel, aber effektiv ist es, wenn Sie nur einen Teil der hexxas mit Ihren Fotos gestalten – und ein paar Kacheln mit einer bestimmten Farbe oder einem bestimmten Muster bedrucken lassen. Wählen Sie dafür

Ihre Lieblingsfarben, Materialien oder solche Töne, die gut zu Ihrer Einrichtung passen. Ergänzend können Sie Ihre Fotos auch mit einem Farbverlauf bearbeiten, sodass aus den einzelnen Kacheln ein spannendes Gesamtkunstwerk wird, das in Ihrer Wohnung alle Blicke auf sich zieht.

Die bunten Sechsecke können Sie vorab auch mit Sprüchen, Grafiken oder anderen Elementen gestalten. Oder Sie werden im Nachhinein kreativ und malen, zeichnen, kleben nach Ihrem persönlichen Geschmack auf Ihre individuellen hexxas – so setzen Sie Ihre Fotos zusätzlich in Szene.

Die schönsten Momente für immer festhalten

Ein CEWE FOTOBUCH ist eine besonders schöne Art, die besten Bilder von der Hochzeit ansprechend zu präsentieren. Wir geben Tipps für eine geschmackvolle Gestaltung.

Die Hochzeit ist wohl der schönste Tag im Leben eines Liebespaares. Wenn zwei sich das Ja-Wort geben und ihre Liebe mit Verwandten und Freunden feiern, dann ist das ein rauschendes Fest. Natürlich will man

so ein Ereignis für immer in Erinnerung behalten. Ein Hochzeitsfotobuch ist ein wundervolles Andenken an den außergewöhnlichen Tag – auch als Geschenk für das Brautpaar!

Edler Auftritt

Für ein großartiges Ereignis bietet sich das extra-große CEWE FOTOBUCH XXL Panorama an. Auf echtem Fotopapier – je nach Geschmack matt oder glänzend – kommen Ihre Aufnahmen optimal zur Geltung.

Stimmungsvolle Cliparts

Peppen Sie Ihr CEWE FOTOBUCH mit romantischen Cliparts auf. Die CEWE Gestaltungssowre bietet eine Fülle an Illustrationen, die zum Thema Hochzeit passen.

Ausgewogene Bildauswahl

Wählen Sie für eine Doppelseite nur Bilder aus, die inhaltlich oder farblich zueinander passen. Lassen Sie den Fotos Raum zum Entfalten. Lieber weniger als zu viele Fotos auf einer Doppelseite platzieren.

Harmonische Farben

Jedes Paar ist anders und das sollte auch das Hochzeitsalbum widerspiegeln. Ob zeitlos-klassisch mit hellen, ruhigen Farben oder romantisch-farbenfroh: Wählen Sie ein Farbmotto, das zu der Hochzeit passt.





Hochwertig verarbeitet, wie man es aus dem klassischen Buchdruck kennt.

Die optimale Bindung für Ihr CEWE FOTOBUCH

Mit der Wahl des Papiers entscheiden Sie sich auch automatisch für die Bindung Ihres Fotobuchs. Wir zeigen die Unterschiede und geben Tipps.

Wie gut sich ein Buch anfühlt, wird durch viele Faktoren bestimmt. Als erstes denkt man sicher an die Größe, das Papier und die Druckqualität. Und klar, ein Hardcover sollte es sein, damit es optisch und haptisch wirklich hochwertig ist – eben wie ein echter

Bildband, den Sie mit unserer Gestaltungssoftware nach Ihren Wünschen erstellen. Gedruckt auf Einbandpapier, laminiert und aufgezogen auf hochwertige Coverpappe – so begeistert Ihr neues CEWE FOTOBUCH garantiert. Wer sich noch dazu für echtes

Fotopapier statt Digitaldruck entscheidet, der profitiert von unserer Lay-Flat-Bindung, bei der die Seiten plan aufliegen und große Bilder perfekt zur Geltung kommen lassen – die Doppelseite des CEWE FOTOBUCH XXL Panorama ist stolze 76 Zentimeter breit!

Schritt für Schritt: Format, Papier, Bindung

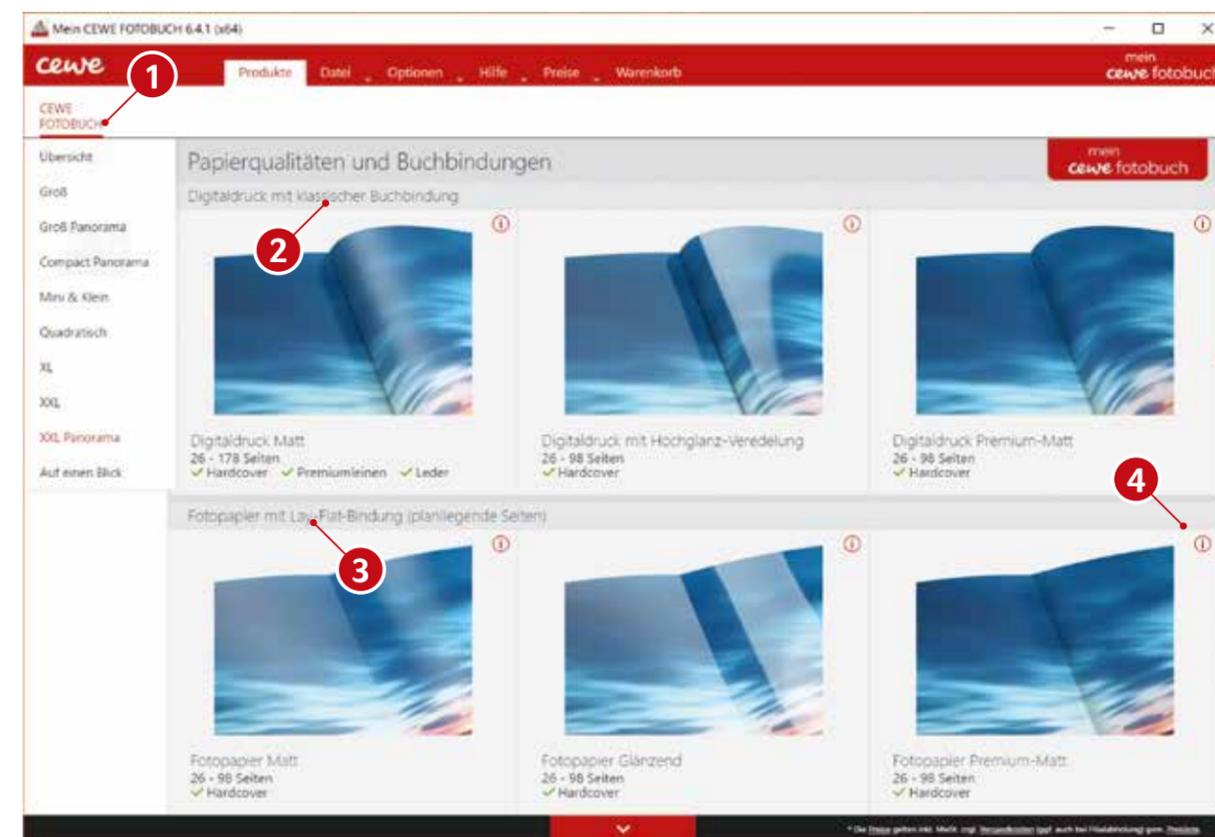
Die Optionen sind vielfältig. Wenn man aber kurz darüber nachdenkt, weiß man schnell, was am besten zum eigenen Fotobuch-Projekt passt.

1 Format auswählen

Auf welchem Papier, mit welchem Umschlag und mit welcher Bindung Ihr persönliches CEWE FOTOBUCH gefertigt werden kann, hängt vom Format ab. Daher müssen Sie diese Entscheidung in der CEWE Gestaltungssoftware zuerst treffen.

2 Klassische Buchbindungen

Beim digital gedruckten CEWE FOTOBUCH werden die Seiten mit klassischer Buchbindung zusammengehalten. Je nach gewähltem Format haben Sie die Wahl zwischen drei Optionen. Hardcover ist das mit Abstand am häufigsten bestellte Format: ein fester Einband in Bildband-Qualität. Softcover ist eine Klebebindung wie bei einer hochwertigen Zeitschrift, das Heft ist eine einfache Rückstichbindung.



3 Lay-Flat-Bindung

Im Gegensatz zur klassischen Buchbindung sind bei der Lay-Flat-Bindung dank der Planlage auch die Bildelemente in der Mitte voll sichtbar: Sie können Ihr CEWE FOTOBUCH komplett flach öffnen, da die Seiten des Buches beim Zusammenfügen sehr flach gefalzt werden. Somit ist die Lay-Flat-Bindung vor allem dann ideal, wenn sich Bilder über eine Doppelseite erstrecken sollen.

4 Detail-Informationen

Ein Klick auf das kleine „i“ blendet weitere Informationen zum gewählten Produkt ein – zum Beispiel, wie viele Seiten möglich sind und die Basispreise. Mit einem Klick auf die gewünschte Papierqualität gelangen Sie zur Wahl des Einbandes.

Eine Fotoreise nach New York City & Hamptons

TEXT : BIANKA HEILAND
FOTOS : HARALD GÖBL PHOTOGRAPHY

» Fotografie ist meine Passion - lebendig, authentisch und professionell «

Harald Göbl



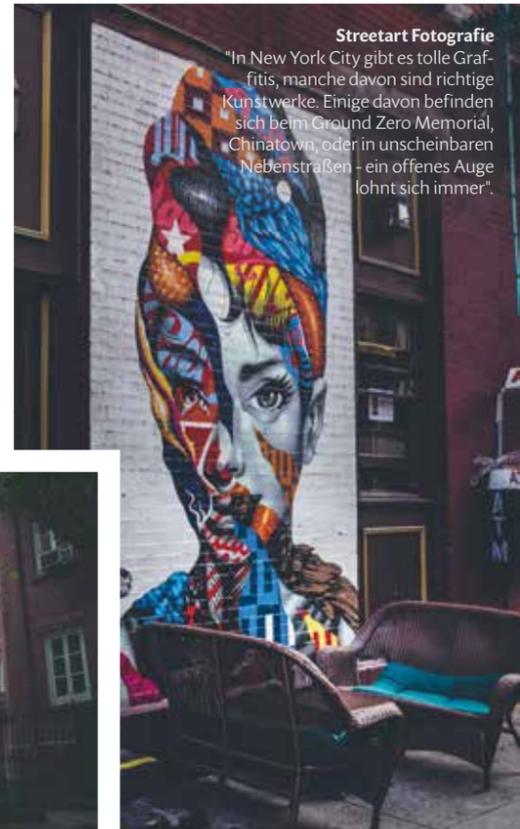
Der Sonnenaufgang/Untergang ist bei diesem Foto vom Top of the Rock aufgenommen worden.

Freundliche US-Amerikaner, eine Skyline, die ihresgleichen sucht, eine Stadt der Kontraste und kulturellen Vielfalt, Sehenswürdigkeiten, Unterhaltungsmöglichkeiten und natürlich Fotomotive ohne Ende - eine Reise nach New York City lohnt sich immer!

dich und lässt dich nicht mehr los. Für den ersten Besuch - und um sich einen Überblick zu verschaffen - empfehle ich die klassischen Sehenswürdigkeiten wie z.B. das Empire State Building, Times Square, Rockefeller Center, Freiheitsstatue, usw.

Für mich als Fotograf übt New York City eine unglaubliche Anziehungskraft aus! Letzten September/Okttober war ich mit meiner Freundin bereits zum dritten Mal in dieser Metropole der Superlative - NYC, die Stadt die niemals schläft!

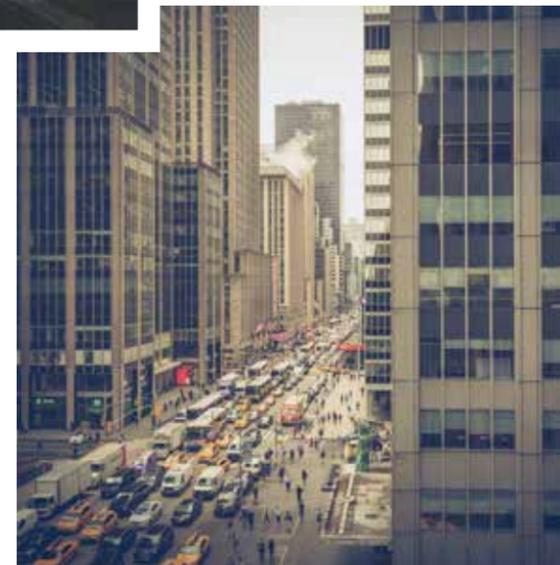
Soeben angekommen, zieht dich die Stadt sofort in ihren Bann, überwältigt



Streetart Fotografie
"In New York City gibt es tolle Graffiti's, manche davon sind richtige Kunstwerke. Einige davon befinden sich beim Ground Zero Memorial, Chinatown, oder in unscheinbaren Nebenstraßen - ein offenes Auge lohnt sich immer".



Top of the Rock:
"Von hier aus gibt es den eindeutig besten Blick über die Skyline von New York City (Empire State Building, One World Trade Center, Central Park) - der Sonnenuntergang ist unglaublich! Für uns das MUST SEE in New York City".



» Für mich als Fotograf übt New York City eine unglaubliche Anziehungskraft aus! «

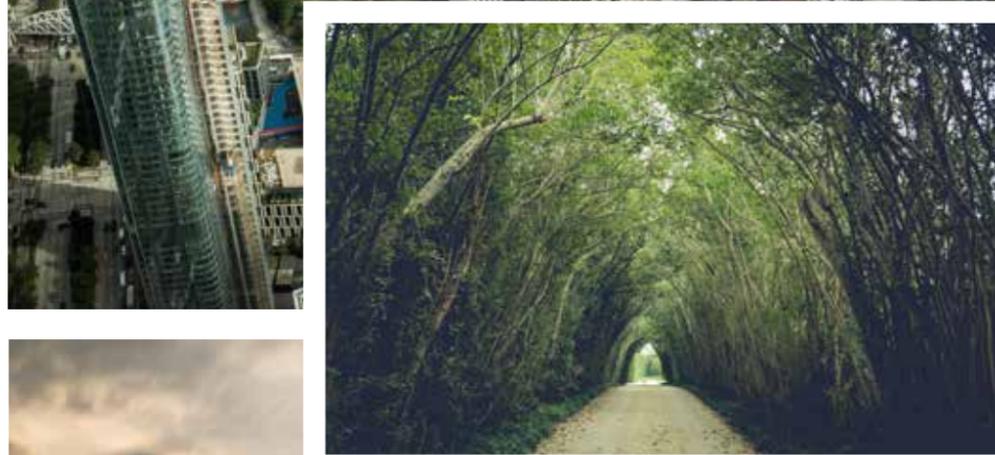
Auch nach drei Besuchen haben wir nicht annähernd alles von dieser großartigen Stadt gesehen.

Bei mehreren Aufenthalten lohnen sich auch längere Wege, um z.B. die Bezirke außerhalb von Manhattan zu erkunden. Sich vom Flow der Stadt treiben zu lassen, spontan und offen für Neues zu bleiben – so offenbaren sich oft die besten Fotomotive und Reiseerlebnisse.

Meistens ergeben sich gerade in Alltagssituationen die besten Gelegenheiten, um mit New Yorkern ins Gespräch zu kommen und mehr über sie und ihr Leben in dieser Stadt zu erfahren.

Speziell Manhattan hat sich in den letzten Jahren zu einer sehr sicheren Gegend entwickelt und man kann relativ unbeschwert mit seinem Fotoequipment unterwegs sein. Zu Fuß wirkt die Stadt am eindrucklichsten, für längere Distanzen und Erkundungen ist die U-Bahn uneingeschränkt zu empfehlen und äußerst praktisch.

Die "perfekte" Reisezeit für NYC gibt es meiner Meinung nach nicht, ein Besuch lohnt sich zu jeder Jahreszeit, egal ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter. Ich selbst bevorzuge aber die ferienfreie Zeit, Vor- und Nachsaison, um den größten Menschenmassen zu entkommen. New York City lässt sich auch perfekt mit einem Roadtrip (z.B. in die Hamptons) oder einer Kreuzfahrt kombinieren. Beide Möglichkeiten kann ich weiterempfehlen!



» Speziell Manhattan hat sich in den letzten Jahren zu einer sehr sicheren Gegend entwickelt ... «



HARALD GÖBL

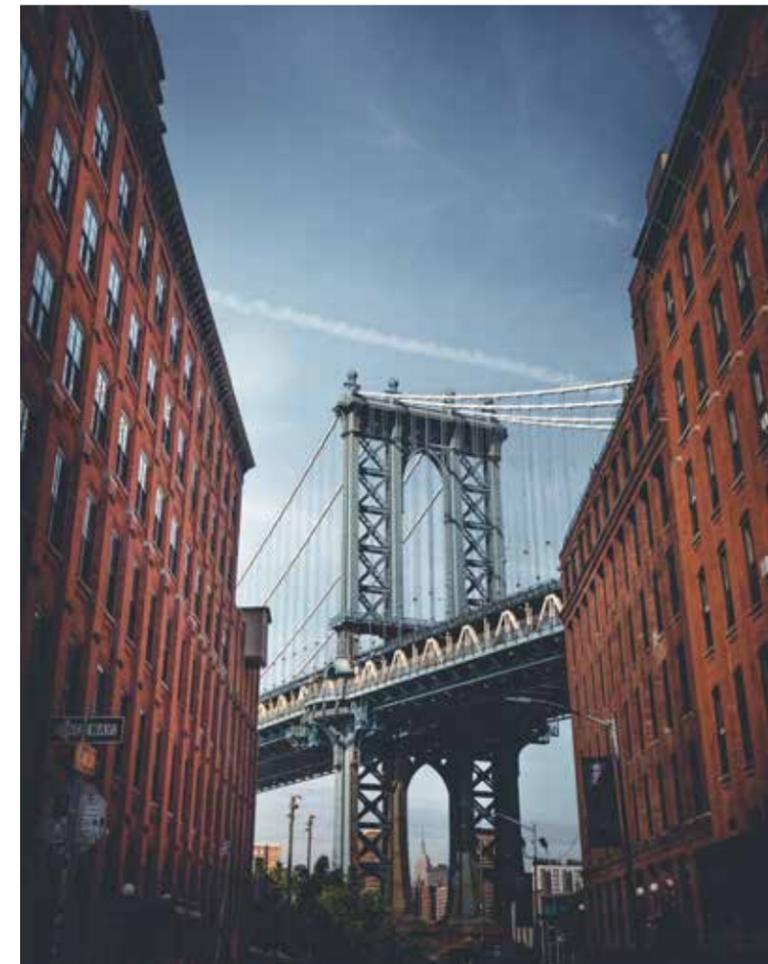
International ausgezeichnete Fotograf und aktuell Nr.1 in Österreich im Bereich Travel Influencer. Mit meiner Selbstständigkeit habe ich mir meinen großen Traum erfüllt. Die Fotografie ist nicht nur ein (Neben-) Beruf, sondern sie ist zu einer Leidenschaft geworden! Die Natur mit allen Sinnen genießen, die Schönheit eines Augenblicks, eine besondere Atmosphäre oder außergewöhnliche Momente festzuhalten, ist das Faszinierendste an der Fotografie. Mit meinen Bildern versuche ich Momente kreativ in Szene zu setzen und die Stimmungen vieler Augenblicke sichtbar zu machen.

Mein Leitbild:

"Fotografie ist meine Passion - lebendig, authentisch und professionell".

www.hgp-photography.com

Instagram: @haraldgoebl



Tipps zur Gestaltung des CEWE FOTOBUCHS

TEXT : BIANKA HEILAND | FOTOS : HARALD GÖBL PHOTOGRAPHY



1. "Bei vielen Bildern lohnt sich eine gute Vorauswahl der Fotos, anschließend lassen sich die einzelnen Seiten schneller und effektiver gestalten".

2. "Sprüche und eigene Gedanken verleihen dem Fotobuch eine persönliche Note".

3. "Die Premium Veredelungen in Silber und Gold lassen das Fotobuch zu einem besonderen Eyecatcher werden und verleihen ihm eine besondere Eleganz".

Porträts beim Reisen

Unterwegs mit Bernhard Brenner

TEXT & FOTO : BERNHARD BRENNER

Menschen zu fotografieren gehört zu den spannendsten Augenblicken einer Reise. Nicht Klischees sollen festgehalten werden, sondern es sollen eindrucksvolle Porträts und Momentaufnahmen entstehen. Dazu gehören Respekt, Einfühlungsvermögen und Zeit. Das „Abknallen“ mit langen Tele-Brennweiten führt meist nicht zu aufregenden Bildern. Man merkt den Fotos die Distanz an. Außerdem ist

das Fotografieren von Menschen immer eine Begegnung, ein Kennenlernen, das die Reise bereichert und hilft, fremde Länder und Kulturen besser zu verstehen.

Mit einfachen Tricks kann das Eis gebrochen werden. Ich habe immer Bilder von zu Hause dabei, von meinem Haus und Garten, Winterfotos, Bilder von meiner Familie... Selbst wenn man keine gemein-

same Sprache hat, führt das automatisch zu einer Kommunikation und man gibt auch von sich selber etwas preis.

Früher hatte ich immer eine Sofortbild-Kamera dabei, heute ist es meist ein kleiner Fotodrucker. Es gibt trotz Handy immer noch viele Gegenden, in denen ein Foto ein ganz besonderes Geschenk ist und viele Türen öffnet. →



Hier einige Tipps für Reise-Porträts:

Immer auf den Hintergrund achten! Natürlich ist Reisefotografie keine Studiofotografie, wo alles genau geplant werden kann. Trotzdem sollte man einen Blick auf die Umgebung und die Perspektive werfen, ein kleiner Schritt kann den entscheidenden Unterschied ausmachen!

Wenn im Hintergrund Personen sind, beziehen Sie diese in ihr Bild ein. Oder gehen Sie so nah ran, dass es keinen Hintergrund mehr gibt.

Außergewöhnliche Blickwinkel suchen. Auch Porträts kann man mit Weitwinkel-Objektiven einfangen.

Versuchen Sie auch „Passfotos“ zu vermeiden. Der Blick gerade in die Kamera und

vielleicht noch in der Mitte platziert wirkt künstlich. Ein Schritt zur Seite oder das Profil machen die Bilder anders. Oft ist nicht das erste Foto das beste, sondern die Bilder, die entstehen, nachdem die erste Anspannung abgefallen ist. Ihre Fotomodels sind es oft nicht gewohnt abgelichtet zu werden!

1 Fotos zum Ausdrucken – eine tolle Art der Kommunikation.

2 Hier gefielen mir besonders die vielen kleinen Narben, die Linien im Gesicht. Auf den Wänden der Lehmhäuser findet man ebenfalls viele dünne Striche und Verzerrungen.

3 Die Unschärfe verleiht dem Bild eine besondere Perspektive.

4 Personen im Hintergrund positionieren.

5 Porträts ohne Personen im Hintergrund.

6 Die Augen ziehen den Betrachter in den Bann!

7 Fotografieren von Zeremonien.

8 Harmonische Farben ergänzen einander.

9 Ganz leicht von unten fotografiert, verschwindet der Hintergrund ebenfalls.

10 Die Augen ziehen die Aufmerksamkeit des Betrachters auf sich.

11 Ein beliebtes Motiv: spielende Kinder.

12 Das Ablichten von Alltäglichen Situationen.

» Mit offener Blende und passendem Abstand kann man den Hintergrund verschwinden lassen und den Blick des Betrachters aufs Wesentliche lenken.«



Bernhard Brenner

Schulungsleiter bei der Wiener Fotoschule, schreibt und fotografiert für das UNIVERSUM-Magazin. Nebenbei gründete er mit Pascal Violo die Veranstaltungsreihe „Alles Leinwand“ und organisiert quer durch Österreich Live-Reportagen mit bekannten Fotografen und Abenteurern. Er leitet Fotoreisen, vor allem Asien und Afrika sind seine bevorzugten Reiseziele.

www.bernhardbrenner.com

Travel in colors

Mit der richtigen Kreativ-Idee wird das eigene CEWE FOTOBUCH etwas ganz Besonderes. Wie wäre es mit einer kleinen Farbreise?

TEXT & FOTOS: NIC HILDEBRANDT

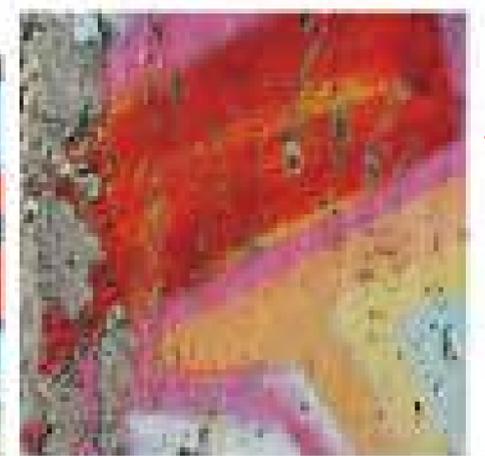
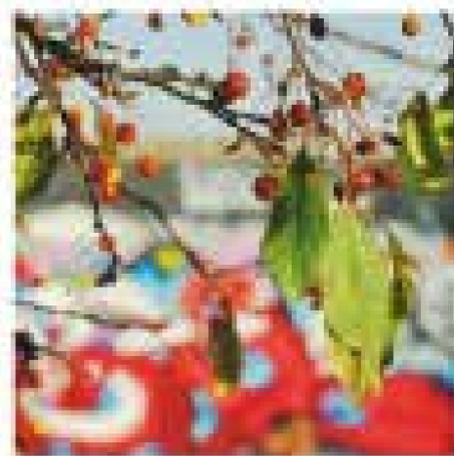
Ich gebe es ganz offen zu: Oft bin ich von der mir selbst auferlegten Aufgabe, nach einer längeren Reise ein Fotobuch zu gestalten, ein bisschen überfordert. Es gibt so viele Möglichkeiten und meist viel zu viele Bilder von meinen Trips. Wie soll ich mich da bitte entscheiden? Ich bin ja schon in Restaurants überfordert, die eine zu üppige Speisekarte haben. Wie ein Schriftsteller mit Schreibblockade vor einem weißen Blatt fühle ich mich manchmal angesichts der vielen bunten Impressionen, die ich unterwegs so einfange. Eine echte Herausforderung! „Downsizing“ und Fokussierung heißen da oft meine Zauberwörter gegen die eigene Kreativblockade. Das Fragmentieren vom großen



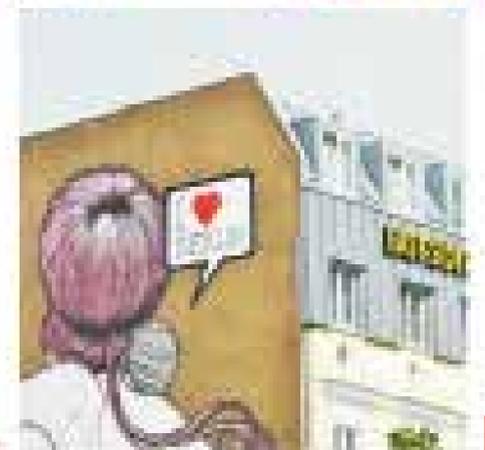
»Fokussierung heißt mein Zauberwort gegen die eigene Kreativblockade.«

Ein Urlaub – ein Fotothema

Wie wäre es mit noch mehr Urlaubsfotothemen der etwas anderen Art? Es muss ja nicht immer ein Farbthema sein. Wie wäre stattdessen eines, das sich ganz einfach und ausschließlich auf eine einzige und spezielle Facette der Reise konzentriert? Auf das leckere Essen eines Landes, vielleicht sogar mit den dazugehörigen Rezepten? Die faszinierende Architektur einer Stadt, das Wasser in jeder Form, der Himmel, die Schaufenster der Läden, die bunten Türen der Häuser oder die landestypischen Märkte? Die Facetten eines Landes, eines Ortes oder einer Kultur können auf so vielfältige Weise in Fotoprojekten festgehalten werden.



BERLIN REDS





PARIS WHITES



{LUZIA PIMPINELLA.COM}

Nic Hildebrandt

... betreibt als luzia pimpinella seit 2006 einen Blog über Fotografie, Reise, Do-it-yourself-Projekte und alles andere, was sie sonst noch glücklich macht. Außerdem postet sie auf Facebook, Instagram und Twitter. Nic lebt mit ihrer Familie in Niedersachsen.

» Wie wäre es mit einem Urlaubsfotobuch der etwas anderen Art?«

Projekt, das mich so paralyisiert, in kleinere „Projektchen“ hilft mir dabei. Diese lassen sich nämlich auch in den kleineren Zeitfenstern schaffen, die ich in meinem Job- und Familienalltag übrig habe. Und es tut so gut, lieber ein kleines Fotobuch-Projekt abzuschließen, als ein großes bis zum Sankt-Nimmerleins-Tag vor sich herzuschieben. Ambitioniert sind sie sowieso immer, egal ob groß oder klein. Das verlangt schon mein angeborener – manchmal auch lästiger – Perfektionismus. Das waren auch die Gedanken hinter der Idee für meine letzten Fotobücher mit Bildern, die auf verschiedenen Reisen entstanden sind.



Kleine Fotoprojekte: Klares Thema, einfaches Design

Wenn klar definierte Themen den Rahmen eines Fotoprojekts festlegen, sollte optimalerweise auch ein daraus entstehendes Fotobuch diesen Stil widerspiegeln. Überlegen Sie sich für Ihr persönliches Projekt, welches Bild- und somit auch Buchformat am besten zu Ihrem Thema passt. Sie fotografieren die bunten Türen Ihres Urlaubsortes? Dann ist sicherlich ein Hochformat die richtige Wahl. Sie fangen den Himmel in Bildern ein? Dann passt besser eine Panorama-Aufnahme. Sie können sich nicht entscheiden? Macht nichts. Wählen Sie doch einfach ein quadratisches Format. Vielleicht fotografieren Sie auch gleich im Quadrat?

» Das Schöne an diesem Konzept ist, dass man es schnell realisieren kann.«

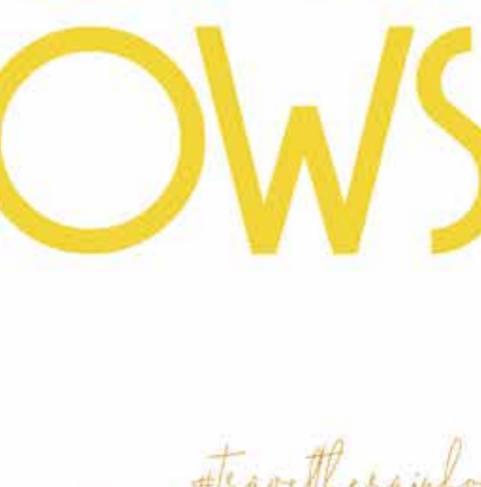
Warum nicht mal den Fotobuch-Fokus begrenzen? Zum Beispiel auf ein Farbspektrum? Ganz schnell war mein Thema geboren, das ich „Travel the Rainbow“ genannt habe – und mit ihm eine kleine, feine Fotobuchreihe, die ein großes Wachstumspotenzial hat. Denn wenn Sie mich fragen, kann man die Farben der Welt gar nicht genug in der Fotografie feiern.

Entstanden sind bisher drei überschaubare Bildbände im quadratischen Format: Mit einem einheitlichen Design, aber unterschiedlichen Reisezielen und eben den Farben, die ich dort eingefangen habe. Den sonnigen Zauber von Mexiko in Goldgelb. Das pulsierende Rot des nimmermüden Berlins. Und das stilvolle Paris in pudrigen Weißtönen. Drei Fotobüchlein, drei Orte, drei Farben.

Das Schöne an diesem Konzept ist für mich nicht nur, dass es überschaubar ist und ich weiß, dass ich es auch schnell mal realisieren kann. Ich mag es auch sehr, dass es sich unendlich fortsetzen lässt und sich mit der Zeit zu einer persönlichen Fotobuch-Sammlung entwickeln kann. Schließlich liebe ich Farben! Und während ich dies hier schreibe, denke ich schon über das nächste Büchlein nach: „Scotland Greens“. Schließlich waren wir gerade erst da – und Grün gab's dort nun wirklich genug! ;-)

Ideen, die nicht nur im Urlaub funktionieren

- „Shoot the Rainbow“: Ein Fotobuch mit Bildern in Regenbogenfarben
- „Projekt 365“: Jeden Tag ein Foto, ein ganzes Jahr lang
- „From where I stand“: Schnappschüsse nach unten gerichtet auf die Stelle, an der Sie gerade stehen
- „Schwarzweiß-Porträts“: Einfach alle Lieblingsmenschen mal monochrom ablichten
- „Sonntagmorgen“: Jeder Sonntagmorgen eines Jahres in einem Foto dokumentiert
- „Gratitude Project“: Einen Monat oder ein Jahr lang fotografieren, wofür man dankbar ist



#traveltherainbow

Drei Tipps für gelungene Landschaftsfotos

Überwältigende Natur wirkt auf Bildern manchmal gar nicht so stark, wie wir es in Erinnerung haben. Mit unseren Tipps gelingen Landschaftsfotos, die begeistern.

Tipp 1: Spannender Vordergrund

Ein gutes Landschaftsbild braucht einen Vordergrund, einen Mittelgrund und einen Hintergrund. Wenn eines fehlt, fehlt dem Bild oft die Tiefe und es wirkt platt und langweilig. Ein Ast, ein Stein, ein Busch im Vordergrund schmeichelt jedem Bild – auch, wenn man es wie hier gezielt unscharf abbildet.

Tipp 3: Die Tiefe im blauen Dunst

Die Berge in der Weite sind der eigentliche Grund, warum man dieses Foto macht. Durch die Bildkomposition stört es gar nicht, dass es hinten diesig wird – im Gegenteil: So bekommt das Motiv etwas Mystisches.

Tipp 2: Harmonischer Bildaufbau

Die Uferlinie mit ihrer Baumreihe begrenzt das Bild nach rechts. So wird auch der Blick des Betrachters geleitet – vom unscharfen Vordergrund am Ufer entlang zu den majestätischen Bergen im Hintergrund.

Besonders bei Landschaftsaufnahmen kommt die ausgezeichnete Brillanz und beeindruckende Farbgenauigkeit der CEWE Fotoabzüge zur Geltung.

Myanmar:

Von Pagoden, Elefanten und schwimmenden Dörfern

TEXT & FOTOS: MARION VICENTA PAYR
@LADYVENOM

Der von Pferdekutschen und Motorrädern aufgewirbelte Sand verhüllt die tausenden Tempel in Bagan am Ende eines trockenen Oktobertages. Wir haben uns auf einem aufgeschütteten Aussichtshü-

gel versammelt und bestaunen das Spektakel. Nur die Spitzen der Pagoden und Stupas ragen aus dem Dunst, während sich irgendwo in der Ferne die Sonne im Nebel versteckt und langsam versinkt. →



Bagan - das Feld der tausend Tempel

Bagan ist der wohl berühmteste Ort Myanmars - hier, wo Könige jahrzehntelang geherrscht haben und abertausende buddhistische Tempel erbauen ließen. Von den bis ins 11. Jahrhundert zurückreichenden Bauten sind noch über 2.000 bis zum heutigen Tage erhalten. Manche sind hohl und beherbergen Schätze aus einer anderen Zeit - wie überlebensgroße Buddha-Statuen und Wandfresken, andere wiederum bleiben verschlossen und werden von Gläubigen andächtig umrundet.

Als Besucher mietet man in Bagan am besten einen Elektroroller und erkundet auf sandigen Pfaden das schier endlose Tempelfeld. Für nur ein paar Euro schwingt man sich auf sein Gefährt und

kann so von Tempel zu Pagode, von Stupa zu Palast fahren - und begegnet am Weg der lokalen Bevölkerung, die hier mitten im Freiluftmuseum ihre Kühe hütet.

Tempeldächer & Heißluftballone: Sonnenaufgang in Bagan

Früher hatten viele der Pagoden die Dächer als Aussichtsplattform für Touristen →



geöffnet, aber nach und nach werden die Tempeltüren verschlossen um die fragilen Strukturen zu schützen. Archäologen hatten schon lange vor dem Schaden gewarnt, den Besucher beim Besteigen hinterlassen. Auf dem Weg zum UNESCO-Weltkulturerbe bemüht sich Myanmar nun endlich ernsthaft um den Erhalt dieses weltweit einzigartigen Stücks Geschichte. Nur vereinzelte Tempeldächer sind noch geöffnet - mehr oder weniger legal können Besucher so den Sonnenaufgang über Bagan bestaunen. Wer in der Hauptsaison zwischen November und März kommt, tut dies allerdings besser aus dem Korb eines der zahlreichen Heißluftballone, die täglich in Bagan aufschweben. So bekommt man einzigartige Ausblicke und schützt gleichzeitig die Tempelanlagen!

Auf dem Irrawaddy Fluss Richtung Mandalay

Doch Myanmar bietet noch viel mehr als tägliche Tempelbesichtigungen. Für uns ging es nach einigen Tagen Tempel-hopping weiter auf dem Irrawaddy-Fluss in Richtung Mandalay. Der beigbräunliche Fluss ist so etwas wie die Lebensader Myanmars und täglich machen sich unzählige Schiffe auf den Weg von Süden nach Norden und umgekehrt.

Wir entscheiden uns für eine Fahrt ohne Übernachtung auf einem alten Holzschiff und so geht es um 5 Uhr früh bereits los. Auf dem Holzkahn sind wir mit nur einem weiteren Besucher aus China die drei einzigen Gäste. Umso entspannter kommen wir nach einem langen Tag an Bord in Mandalay an, einer weiteren alten Königsstadt. Hier lässt sich das größte Buch der Welt bestaunen - eine in Stein tafeln geschnittene Sammlung an Versen. Oder man spaziert durch die Straße der Marmor-Steinmetze und bewundert wie



täglich neue Buddhastatuen in präziser (und staubiger!) Kleinstarbeit entstehen.

Die Rohingya in Myanmar

Wir engagieren in Mandalay einen lokalen Guide und erfahren so viel über die Hintergründe der Stadt, die einstigen Herrscher und ihre Geschichten, aber auch die aktuelle Situation des Landes. Wer Myanmar bereist sollte auch einen Blick hinter die Kulisse werfen - gerade in Zeiten politischer und gesellschaftlicher Probleme ist es wichtig auch mit Einheimischen zu sprechen und neue Perspektiven zu sammeln. Myanmar befindet sich in einer (zurecht) international kritisierten Phase von ethnischen Säuberungen, bei der über 1 Million Bewohner der muslimischen Minderheit der Rohingya aus dem Land vertrieben wurden und ins benachbarte Bangladesch flüchten mussten.

Während die ehemalige Galionsfigur und Friedensnobelpreisträgerin Aung San Suu Kyi beharrlich schweigt, radikalisiert sich das Land gegen die Rohingya und das Militär verfolgt die Minderheit. Um so wichtiger ist es die lokale Bevölkerung zu unterstützen und bei einem Besuch auch sein Geld in lokale Projekte zu stecken - sei es durch das Anheuern eines Fremdenführers oder den Kauf von regionalen Produkten. Ein touristischer Boykott des Landes würde wohl eher zu einer Verstärkung der Probleme führen!

Von Mandalay nach Mingun

Unser Guide Zar Ni gibt uns nicht nur interessante Einblicke in das Leben in Myanmar, er bringt uns außerdem von Mandalay mit dem Boot nach Mingun zu einer unvollendeten Pagode, die seit einem Erdbeben im Jahr 1839 zu Zerfallen droht. Sie sollte einst die höchste Pagode der Welt werden, aber eine Prophezeiung weis-



sagte dem König, dass ihre Vollendung zum Zerfall seines Königreiches führen würde. So wurde der Bau mittendrin gestoppt und nun zeugt die halbfertige Konstruktion nicht nur vom Größenwahn des Königs, sondern auch von dessen Aberglaube. Die Elefanten von Myanmar Der nächste Stopp führt uns in die Nähe von Kalaw - hier befindet sich mitten im Dschungel eine Auffangstation für ehemalige Arbeitselefanten. Noch heute werden in Myanmar abertausende Elefanten in den Wäldern eingesetzt um Holz zu transportieren. Werden die Elefanten krank oder alt, so werden sie im Normalfall "ausgemustert". Das engagierte Team des "Green Hill Valley Elephant Camp" hat sich der "ausgerangierten" Tiere angenommen und versorgt diese bis ans Lebensende. Da die Tiere nicht mehr ausgewildert werden können, müssen sie täglich gefüttert und gebadet - und auch medizinisch betreut - werden. Besucher dürfen hier aushelfen, das Reiten auf den Tieren bleibt aber den Betreuern vorbehalten - der Tierschutz wird hier wirklich ernst genommen.

Mit den Eintrittsgeldern unterstützt man die Betreuung der Elefanten und kann sich als Souvenir beispielsweise ein Notizbuch aus mit Elefantenkot hergestelltem Papier mitnehmen! Ansonsten ist in der Gegend rund um Kalaw nicht viel zu tun. In der kleinen Ortschaft in den Bergen versammeln sich Wanderfreudige um zu einem mehrtägigen Trek Richtung Inle-See aufzubrechen. Für uns geht es allerdings mit dem Auto Richtung Inle-See.

Die schwimmenden Dörfer am Inle-See

Hier mitten im Shan-Staat von Myanmar befindet sich der zweitgrößte See des Landes mit seinen berühmten schwimmenden Dörfern und Gärten. Als Besucher bezieht man am besten einen der Pfahlbauten am See und engagiert einen Guide mit Boot um das Leben am See zu erkunden. Wir haben Glück und unse-

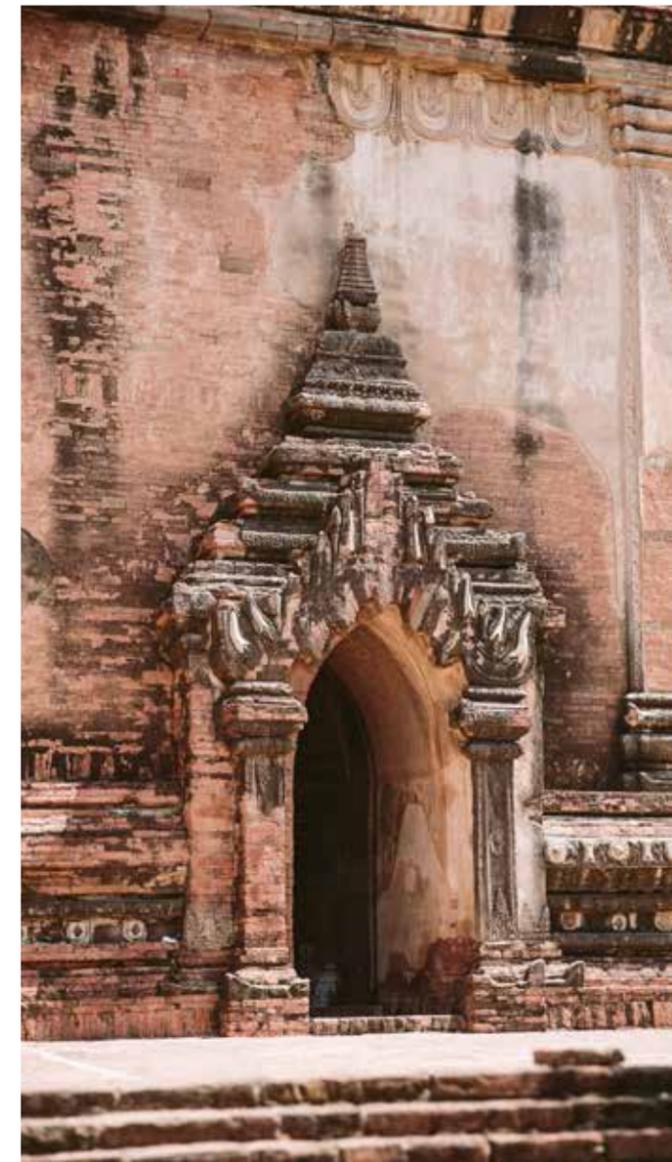
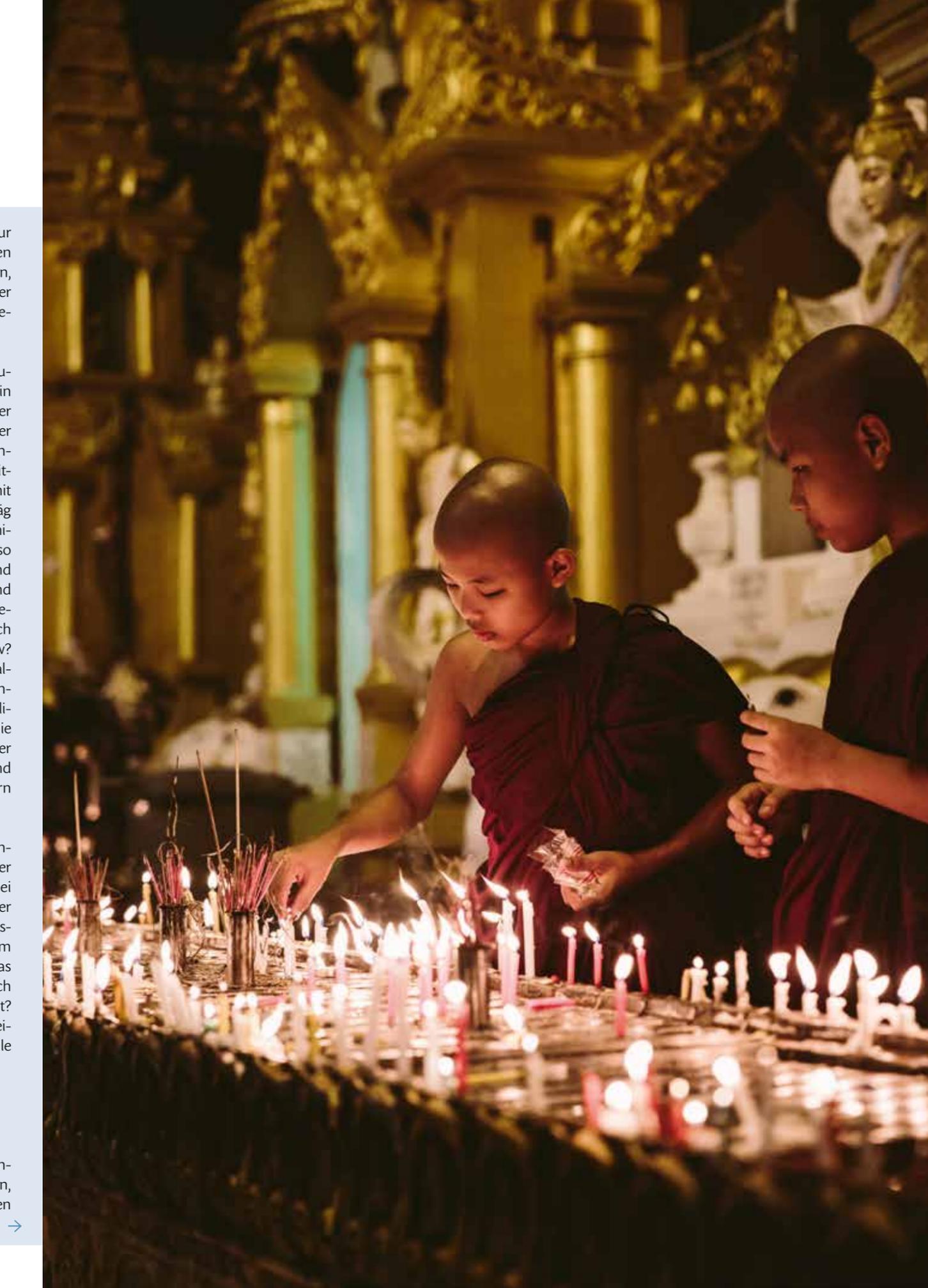
re Reiseführerin May zeigt uns nicht nur die "üblichen" Orte von buddhistischen Klöstern bis zu Lotuswurzel-Webereien, sondern nimmt uns mit in das Haus ihrer Tanten und zum Mittagessen zu einer befreundeten Familie.

Vorsichtig balancieren wir in den Häusern über die morschen Holzplanken in denen große Löcher klaffen. Darunter plätschert ruhig und friedlich der See, aber ganz geheuer ist uns dabei nicht. Während wir im Wohnzimmer am Boden sitzen neigt sich der angrenzende Raum mit dem Familienschrein bedrohlich schräg Richtung Wasseroberfläche. Die Familie hat kein Geld für die Reparatur und so wird dieser Raum wohl bald geräumt und dem See überlassen. Es ist ein Geben und Nehmen hier am Inle-See. Der See gibt Lebensraum und Nahrung, aber nimmt auch wieder. Die Einbein-Ruderer - alles Show? Richtig bekannt sind hier am Inle-See allerdings vor allem die Einbein-Ruderer. Ihre Bilder gehen um die Welt. Nur die Realität sieht anders aus. Zwar rudern auch die jungen Fischer noch mit einem Bein, aber sie tragen dabei Adidas-Jogginghosen und Print-Shirts, die traditionellen Gewändern haben sie längst abgelegt.

Wer also die Bilder der "echten" Einbein-Ruderer sucht, muss einen der Showmänner bezahlen. Diese warten bei den Wasserwegen auf willige Besucher um dann gegen ein paar Kyat die klassischen eingelernten Posen auf ihrem Boot einzunehmen. Etwas schade ist das schon, aber wer trägt denn bei uns noch das Dirndl und die Lederhosen zur Arbeit? Auch in Myanmar ist traditionelle Kleidung mittlerweile eher etwas für spezielle Anlässe.

Die ehemalige Hauptstadt Yangon

Der nächste Stop unserer Myanmar-Rundreise bringt uns nach Yangon, der Stadt mit der bekanntesten goldenen



Pagode des Landes. Auf einer Bergkuppe befindet sich die mit echtem Gold überzogene Shwedagon Pagode, das Wahrzeichen Myanmars und gleichzeitig aktive Pilgerstätte tausender Buddhisten. Wir erleben ein ganz besonderes Spektakel, denn unser Besuch fällt genau auf "Thadingyut" - einen ganz speziellen buddhistischen Feiertag.

Dieser Vollmondtag im Oktober markiert das Ende der buddhistischen Fastenzeit und wird fast genauso groß gefeiert wie Neujahr. Gläubige aus ganz Myanmar kommen für den Feiertag nach Yangon und zünden tausende Kerzen als Opfergaben an. Wir verbringen ein paar Stunden und bestaunen die Zeremonien bei der Shwedagon Pagode und posieren dabei mit unzähligen Burmesen für Familien-Handyfotos (viele der Besucher kommen für den Feiertag aus weiter entfernten Regionen Myanmars angereist und haben wohl noch nicht sehr oft Exoten wie unsbesehen :)).

Strandurlaub: Ngapali oder der Süden Myanmars

Was darf bei einer Südostasien-Rundreise nicht fehlen? Genau, ein paar Tage am Strand! Wir haben uns das süße Strandvergnügen für den Abschluss der Reise aufgehoben. Zwei Möglichkeiten gibt es dafür: Entweder man besucht den Süden Myanmars rund um Dawei und das Mergui-Archipel. Hier gibt es endlose, menschenverlassene Strände und wilde Natur, dafür aber nicht sehr viel touri-

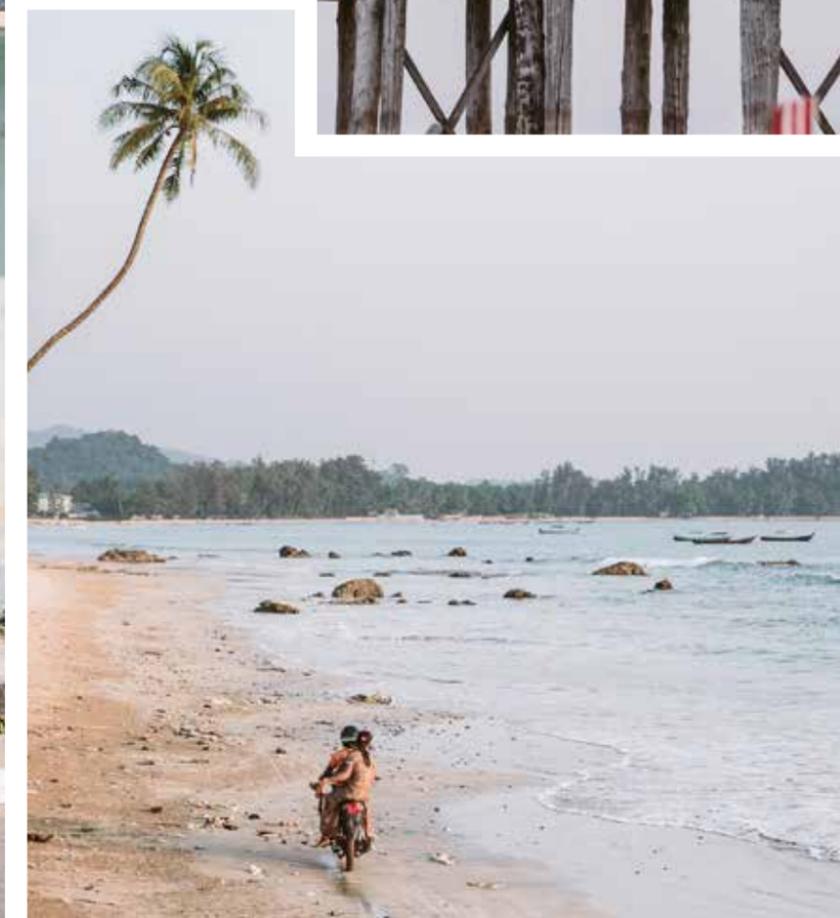
stische Infrastruktur (Hotels und Transportmöglichkeiten sind hier Mangelware). Oder man besucht die Strände bei Ngapali - hier reiht sich ein Hotel an das andere, während der Strand trotzdem noch teilweise seine Ursprünglichkeit bewahrt hat.

Wir besuchen beide Regionen und machen uns vor Ort ein Bild. Dawei soll zu einer großen Handelsmetropole aufgebaut werden und ist daher im Umbruch. Der Ort selbst ist nicht besonders spannend - es gibt einen Markt und eine Pagode, aber sonst nicht viel zu entdecken. Um die Strände zu erkunden muss man ein Motorrad mieten und über teils abenteuerliche Pisten relativ weite Strecken fahren. Klassische Strandhotels gibt es hier (noch) nicht.

In Ngapali geht es dagegen etwas beschaulicher zu. Hier kann man wirklich entspannen, es gibt schöne Hotels und weitläufige Strandabschnitte. Und nur 10-15 Minuten mit dem Elektroroller entfernt kann man Fischerdörfer besuchen und in das lokale Leben eintauchen. Der Punkt für den besten Strandurlaub geht für uns also definitiv an Ngapali!

Myanmar Fazit

Zusammengefasst kann man sagen, dass Myanmar eine extrem vielfältige Reisedestination ist. Verzaubert hat uns vor allem die herzliche Art der Menschen, die uns überall begegnet sind. Wir hoffen sehr, dass Myanmar bald wieder auch Frieden innerhalb seiner vielfältigen Bevölkerung findet!



Marion Vicenta Payr

ist Reisefotografin und Bloggerin auf www.thetravelblog.at. Besser kennt man sie allerdings unter ihrem Instagram-Pseudonym [@ladyvenom](https://www.instagram.com/ladyvenom), wo sie Einblicke in ihre Reisen von Namibia über Südtirol und Jordanien bis zu den Färöer Inseln gewährt. So unterschiedlich Natur und Kultur auch sein mögen, am Ende sind die Menschen doch auf der ganzen Welt dieselben. Und das nimmt sie von jeder Reise wieder mit nach Hause: Das Gefühl eins zu sein mit allem!

CEWE **Photo Award 2019**

Von Landschaftspanoramen über Porträts bis zu Makroaufnahmen – wer offen für neue Eindrücke ist, kann überall die Schönheit der Welt entdecken. Kein Wunder also, dass der CEWE Photo Award im vergangenen Jahr zum weltgrößten Fotowettbewerb avancierte.

Beim CEWE Photo Award 2019 kann jeder mitmachen – bis zum 31. Mai 2019 haben auch Sie die Chance, dabei zu sein. Vielleicht schlummert Ihr Siegerbild bereits auf Ihrer Festplatte – oder Sie nutzen die Zeit bis Mai, um es erst noch zu schießen. Das Motto des Wettbewerbes, bei dem zuletzt über 22.000 Fotografen teilgenommen haben, lautet: „Our world is beautiful“. Es gibt zehn Kategorien: Landschaften, Menschen, Natur, Architektur & Infrastruktur, Sport und diesmal neu: Food, Humor, Hobby & Freizeit, Tiere und Reise & Kultur.



„SERCE SLOVENIJI“ VON PIOTR SKRZYPJEC

DIE JURY

Der CEWE Photo Award 2019 wird von renommierten Fotografen, Fachleuten und Journalisten juriiert.



Yann Arthus-Bertrand

ist Fotograf und Umweltschützer. Seine spektakulären Luftbildaufnahmen machten ihn weltbekannt.



Christie Goodwin

ist eine englische Fotografin, die sich auf Musik-Fotografie spezialisiert hat.



Joachim Herrmann

ist bei Reuters dafür verantwortlich, dass alle Bilder den hohen Standards entsprechen.



Markus Schreiber

ist seit 1999 Fotograf der Nachrichtenagentur „Associated Press“ in Berlin



Dr. Wilfried Vyslozil

ist Vorstand der SOS Kinderdörfer weltweit. Er ist seit 20 Jahren für die Organisation tätig.



Tobias Hägg

Der Schwede hat sich erfolgreich auf Drohnen-Fotografie spezialisiert.



Dr. Christian Friege

ist Vorstandsvorsitzender bei CEWE und Schirmherr des CEWE Photo Awards

Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von über 250.000 Euro – und ihre Fotos werden Teil der anschließenden internationalen Ausstellungen.

CEWE Vorstandsvorsitzender Dr. Christian Friege ist schon sehr gespannt, aus welchem Land und in welcher Kategorie das Siegerfoto 2019 gekürt werden wird. Im vergangenen Jahr waren es Teilnehmer aus 94 Ländern: „Die Freude unserer Kunden am Foto steht im Mittelpunkt unserer Arbeit bei CEWE. Da ist es nur naheliegend, mit dem CEWE Photo Award weltweit alle begeisterten Fotografen zu einem Fotowettbewerb einzuladen. Mit den zusätzlichen Kategorien und der Kooperation mit SOS Kinderdörfer zeigt CEWE dieses Mal weitere Perspektiven auf.“

Bereits seit 2013 sind die SOS Kinderdörfer weltweit und CEWE partnerschaftlich eng miteinander verbunden. Mehr als eine Million Euro wurden von CEWE seither für Familien und Kinder in Not gespendet. Dieses Jahr ganz neu: Für jedes beim CEWE Photo Award eingereichte Foto spendet CEWE 10 Cent an die SOS Kinderdörfer.

Mitmachen unter:

contest.cewe-fotobuch.at/cewephotoaward

Vorfreude

In der nächsten Ausgabe finden Sie...

Mozartstadt Salzburg

Salzburg - die bezaubernde Barockstadt mit der Festung, dem Dom und den Schlössern. Es ist nicht nur eine prächtige Kulisse sondern auch eine Bühne für hochkarätige Kulturveranstaltungen. Die Stadt, in der Mozart gelebt hat und in der man Mozart



'live' erleben kann. Freuen Sie sich auf ein Reise-, Kultur- und Kulinarikerlebnis. Viele bezeichnen Hallstatt als den schönsten Seort der Welt. Die Kulturlandschaft Hallstatt-Dachstein/Salzkammergut ist seit 1997 UNESCO-Welterbe.

Wie gefällt Ihnen unser Magazin?

Welche Artikel finden Sie interessant und was fehlt Ihnen im Magazin? Geben Sie uns Feedback via magazin@onlinefotoservice.at Wir freuen uns drauf!

#cewemagazin

Impressum

Herausgeber:

CEWE Fotovertriebsgesellschaft mbH
Karl-Farkas-Gasse 22, 1030 Wien

in Kooperation mit

IMH Imaging Media House GmbH & Co. KG, Grete-Mosheim-Straße 7, 80636 München, www.imaging-media-house.de

Verantwortlich für den Inhalt (V.i.S.d.P.):

Monika Michalikova,
CEWE Fotovertriebsgesellschaft mbH
Karl-Farkas-Gasse 22, 1030 Wien

Patrick Rembe,
CEWE Stiftung & Co. KGaA,
Meerweg 30-32, 26133 Oldenburg,

Bildnachweis: ©CEWE Stiftung & Co. KGaA; © Shutterstock; © Thinkstock; © Fotolia; © iStockphoto; © Gettyimages



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

Unser Team für Ihre Fragen:

☎ **0800 880 271 kostenlos**
Montag bis Sonntag:
8:00 bis 22:00 Uhr

✉ info@onlinefotoservice.at

Blog: onlinefotoservice.at/blog
Newsletter: goo.gl/GSQCol
Instagram: [#meincewe](https://www.instagram.com/meincewe)

@cewe.oesterreich

@cewe_oesterreich

CEWE Österreich



Ihr Traumurlaub

beginnt schon zu Hause.



Sichern Sie sich Ihr REISE-aktuell Abo und ein Le Stoff Tuch Ihrer Wahl zum Sonderpreis!



Ich bestelle:

- ein **REISE-aktuell 1-Jahresabo LeStoff Farbe:** _____ (3 Ausgaben, inkl. Versandkosten) zum Preis von 30,- Euro
- ein **REISE-aktuell 2-Jahresabo LeStoff Farbe:** _____ (6 Ausgaben, inkl. Versandkosten) zum Preis von 42,- Euro

Bestellung per E-Mail an abo@cbverlag.at, per Fax an +43-1-597 49 85-15 oder ausschneiden und an REISE-aktuell, Haydngasse 6, A-1060 Wien einsenden.

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Wohnort _____

Tel. Nr. _____

E-Mail-Adresse _____

- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die mit meiner Kenntnis zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzrechts der Republik Österreich und nur in dem Umfang, soweit dies erforderlich ist, um die Inanspruchnahme unseres Angebots, insbesondere die Kontaktaufnahme zu uns, zu ermöglichen (Nutzungsdaten) erfasst werden.
- Ich bin einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse ausschließlich dazu verwendet wird, mir künftig Reiseinformationen mit dem 14-tägigen REISE-aktuell Newsletter zuzusenden.

Datum _____

Unterschrift _____

Angebot nur in Österreich gültig. Das Abo ist jederzeit kündbar und verlängert sich nach Ablauf automatisch für ein weiteres Jahr. (Abo-Preise inkl. Versandkosten) CEWE

Europas
beliebtestes
Fotobuch

ab 7,95 €*



* Unverbindliche Preisempfehlung. Das abgebildete Produkt hat einen höheren Preis. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und zzgl. Versandkosten gemäß Preisliste. Weitere Informationen unter www.onlinefotoservice.at/preisliste.html

mein
cewe fotobuch

onlinefotoservice.at